



STADT  
BAD WINDSHEIM

## Niederschrift

über die 21. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 28. Januar 2016 um 19.00 Uhr im Sitzungs-  
saal des Rathauses zu Bad Windsheim

- Öffentlicher Teil -

Zur Sitzung waren anwesend:

Erster Bürgermeister Bernhard Kisch (Vorsitz),

ferner die Stadtratsmitglieder:

Allraun, Horst  
Dehner, Wilhelm  
Döbler, Katharina (ab Nr. 195)  
Eckardt, Dr. Stefan (ab Nr. 188)  
Eckardt, Wolfgang  
Gampe, Uta  
Gerhäuser, Georg  
Gerhäuser, Johannes  
Gurrath, Eberhard  
Gurrath, Frank  
Heckel, Jürgen

Helm, Matthias  
Hummel, Dieter (ab Nr. 187)  
Koslowski, Gerhard  
Krebelder, Reinhold  
Negendank, Petra  
Oberth, Matthias  
Spieler, Werner  
Stadler, Dr. Wolfgang  
Volkert, Rainer  
Wolf, Erhard

sowie die Ortsteilbeauftragten:

Stiegler Heinrich  
Bayer, Klaus  
Achtelstetter, Armin

Eigner, Werner  
Müller, Thomas

Es fehlten:

STRM Dingfelder  
STRM Horst

STRM Reichenberg  
Otb Städtler

Von der Verwaltung waren anwesend:

die Amtsleiter Hahn, Heger und Hofmann (zu Nr. 194)  
Stadtbaumeister Geismann  
Herr Stiegler (Stadtbauamt) zu Nrn. 186 und 187  
Frau Schlosser (Protokoll)

Außerdem waren anwesend (im öffentlichen Teil der Sitzung zu Nrn. 186 und 187):

Herr Günther Breitschwerdt  
Herr Manfred Gößwein  
Herr Rudolf Heidl

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Feldgeschworene
  - 1.1 Siebener-Entlassung von Herrn Rudolf Heidl – Drucksachen-Nr. 32-525
  - 1.2 Vereidigung von Herrn Manfred Gößwein als neu gewählter Feldgeschworener – Drucksachen-Nr. 32-524
2. Freiwillige Feuerwehr
  - 2.1 Bestätigung der wiedergewählten Kommandanten bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Windsheim – Drucksachen-Nr. 20-363
  - 2.2 Bestätigung der wiedergewählten Kommandanten bei der Freiwilligen Feuerwehr Humprechtsau – Drucksachen-Nr. 20.364
3. Sachstandsbericht Breitbandausbau
4. Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Bad Windsheim  
- Vorgang: VA-Beschl.Nr. 83 vom 15. Juli 2015  
Drucksachen-Nr. 20-365  
VA vom 20. Januar 2016
5. Satzung Nr. 6 für das Besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Baugesetzbuch für den Bereich „zwischen Kurpark und Golfplatz“ – Drucksachen-Nr. 31-1442
6. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Erster Bürgermeister Kisch eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen ist und Beschlussfähigkeit besteht. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Nr. 186

**Feldgeschworene;**

**Verabschiedung von Herrn Rudolf Heidl**

Erster Bürgermeister Kisch geht zunächst auf die Historie der Feldgeschworenen sowie auf deren Aufgaben ein. Auch wenn sich das Vermessungswesen durch die Digitalisierung enorm gewandelt habe, teile der Gesetzgeber den Feldgeschworenen mit dem Feldgeschworenengesetz eine besondere Stellung zu.

Er dankt Herrn Rudolf Heidl für die langen Jahre, die er als Feldgeschworener in der Siebenerei Bad Windsheim tätig war, insbesondere für seine Arbeit als Obmann. Nachdem Herr Heidl sein Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgibt, verbindet er den Dank für die geleistete Arbeit mit dem Wunsch auf eine gute Gesundheit und überreicht als Anerkennung ein Weinpräsent.

- STRM Hummel kommt zur Sitzung –

Nr. 187

**Feldgeschworene;**

**Vereidigung von Herrn Manfred Gößwein als neu gewählter Feldgeschworener**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 32-524) vereidigt Erster Bürgermeister Kisch Herrn Manfred Gößwein als Nachfolger für den verstorbenen Gerhard Ehrenbrand gemäß § 5 Abs. 1 der FO durch Nachsprechen folgender Eidesformel für die Gemarkung Bad Windsheim:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen, gewissenhafte und unparteiische Erfüllung meiner Amtspflichten, Verschwiegenheit und zeitlebens Bewahrung des Siebenergeheimnisses. Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.“

- STRM Dr. Stefan Eckardt kommt zur Sitzung –

Nr. 188

**Freiwillige Feuerwehr;**

**Bestätigung der wiedergewählten Kommandanten bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Windsheim**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 20-363) dankt Erster Bürgermeister allen, die sich für die Feuerwehr einsetzen und engagieren, ob als Aktive oder als Spender, die mithelfen, eine gut ausgestattete Wehr vorweisen zu können.

Gleichzeitig dankt er den wiedergewählten Kommandanten für die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und gratuliert an dieser Stelle auch namens des Stadtrates zur Wahl.

STRM Spieler erinnert an die erhebliche Unruhe im Kreis der Feuerwehr, die zu einem zweiten Wahlgang führte. Die FWG-Fraktion würdige ausdrücklich, dass es Ehrenamtliche gebe, die die wichtige Aufgabe der Feuerwehr übernehmen. Mit der Bestätigung, die man uneingeschränkt unterstützen, verbinde man den Wunsch, dass es gelingen möge, in der Vergangenheit aufgeworfene Gräben und Ärger im personellen Bereich zu glätten bzw. beizulegen.

Die STRMer Hummel und Heckel äußern ihr Missfallen über diese Bemerkung.

**Beschluss:** Die Wiederwahl von Herrn Matthias Helm zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Windsheim und von Herrn Heiko Schneller zu dessen Stellvertreter wird bestätigt. Das Benehmen mit dem Kreisbrandrat ist herzustellen.  
- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

STRM Helm hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen (Art. 49 GO).

Nr. 189

#### **Freiwillige Feuerwehr;**

#### **Bestätigung der wiedergewählten Kommandanten bei der Freiwilligen Feuerwehr Humprechtsau**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 20-364) ergeht folgender

**Beschluss:** Die Wiederwahl von Herrn Klaus Bayer zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Humprechtsau und von Herrn Christian Seyfert zu dessen Stellvertreter wird bestätigt. Das Benehmen mit dem Kreisbrandrat ist herzustellen.  
- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 190

#### **Sachstandsbericht Breitbandausbau**

Erster Bürgermeister Kisch führt aus, die Stadt Bad Windsheim habe erhebliche finanzielle Mittel aufgebracht, um eine Aufgabe zu forcieren, die in einem liberalisierten privatwirtschaftlichen Markt leider nicht eine flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet ermöglicht hat. Die Telekom habe bis Ende 2017 einen eigenwirtschaftlichen Ausbau in Teilbereichen unserer Stadt angekündigt. Davon werden Kulsheim, Ickelheim und weitere Bereiche im Stadtgebiet profitieren.

Ein erstes Los werde in diesem Jahr den Ausbau im Gewerbegebiet Ost und für das Baugebiet „Unterm Weinturm“ bringen. Für das zweite Los stehe der Förderbescheid noch aus, obwohl die Stadt Bad Windsheim im Juli vergangenen Jahres bereits als einzigen Bieter die Telekom ausgewählt habe. Nach Eingang des Bescheides und Vertragsunterzeichnung mit der Telekom, müsse

diese innerhalb eines Jahres den Ausbau umsetzen (ohne Sanktionsmöglichkeiten der Stadt). Aufgrund einer Intervention der Stadt bei der Regierung von Mittelfranken wurde gebeten, von Nachfragen zum aktuellen Verfahrensstand abzusehen.

Nr. 191

**Freiwillige Feuerwehr Bad Windsheim;  
Ersatzbeschaffung einer Drehleiter**

- Vorgang: Drucksachen-Nr. 20-365  
VA-Beschl.Nr. 141 vom 20. Januar 2016

Erster Bürgermeister Kisch berichtet, die Stadt Bad Windsheim könne neben dem staatlichen Festbetragszuschuss von 236.000,00 Euro einen Zuschuss des Landkreises von ca. 86.000,00 Euro erwarten. Bei einer angenommenen Nutzungsdauer von 22 Jahren ergebe dies eine rechnerische jährliche Belastung von ca. 5.000,00 Euro. Er verweist in diesem Zusammenhang nochmals auf die geplante Erstellung eines Brandschutzbedarfsplanes.

Auf Nachfrage erläutert STRM Helm, der Hersteller des Neufahrzeuges habe für die Entgegennahme des Altfahrzeugs rd. 48.000,00 Euro geboten.

**Beschluss:** Das Angebot der Firma Magirus GmbH, Ulm, in Höhe von 475.709,46 Euro für die Drehleiter wird angenommen.

Die entsprechenden Haushaltsmittel sind in den Haushalt einzustellen. Die Förderung durch den Freistaat Bayern und den Landkreis Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim ist zu beantragen.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig -

Nr. 192

**Satzung Nr. 6 für das Besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Baugesetzbuch für den Bereich „zwischen Kurpark und Golfplatz“**

Nach Darlegung des Sachverhalts anhand der Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 31-1442) ergeht folgender

**Beschluss:** Die Stadt Bad Windsheim beschließt für das Gebiet „zwischen Kurpark und Golfplatz“ die Satzung Nr. 6 für das Besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Baugesetzbuch. Diese tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.

- Abstimmungsergebnis: einstimmig –

Nr. 193

**Wünsche, Anträge, Verschiedenes**

- a) STRM Spieler bittet, den Stadtrat über die geplanten Aktionen zum Stadtjubiläum „1275 Jahre“ zu informieren. Erster Bürgermeister Kisch verweist in diesem Zusammenhang auf die Information im Ausschuss für Jugend, Senioren, Tourismus, Kultur und Sport am 7. Oktober 2015. Eine Zusammenstellung wird zugesagt.
- b) STRM Krebelder fragt, wie weit die Verhandlungen der Stadt Bad Windsheim gediehen seien, sich einer kommunalen Allianz anzuschließen.

Erster Bürgermeister Kisch erinnert daran, dass nach der Information durch Herrn Zilker vom Amt für Ländliche Entwicklung im Oktober 2015 die Fraktionen gebeten wurden, die Thematik zu beraten und zu prüfen, ob Gemeinsamkeiten mit anderen ILE-Regionen bestehen. An das Stadtgebiet grenzen vier kommunale Allianzen an, wobei lediglich zwei („Neustadt Stadt und Land“ und „Autobahn A7 Franken West“) für eine Zusammenarbeit in Bezug auf die Förderkulisse des Amtes für ländliche Entwicklung und aufgrund der geographischen Lage sinnvoll seien. Aufgrund der Mitgliedschaft in der kommunalen Allianz „LAG Aischgrund“ profitiere die Stadt bereits heute bei Dorf- und Flurneuordnungen von einer erhöhten Förderquote.

STRM Oberth wirft die Frage, auf, welche Verluste die Stadt Bad Windsheim hätte, wenn sie auf einen Beitritt verzichte.

Altbürgermeister STRM Wolfgang Eckardt erachtet den Beitritt der Stadt Bad Windsheim als unerlässlich, um in den Genuss von EU-Fördermitteln zu kommen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19.40 Uhr

Für die Richtigkeit:

Bad Windsheim, 3. Februar 2016  
Protokoll:

STADT BAD WINDSHEIM

Bernhard Kisch  
Erster Bürgermeister